



Protokoll des Gemeinderates 20. Sitzung

(Amtsperiode 2021 - 2025)

Datum: 22. März 2023
Zeit: 19.00 bis 21.00 Uhr
Ort: Gemeinde Sitzungszimmer, Schulhaus Obergerlafingen
Protokollführerin: Kerschbaum Iris, Gemeindeschreiberin

Teilnehmer, stimmberechtigt:

- Muralt Beat, Gemeindepräsident, Vorsitz (Präsidiales)
- Mikolasek Thomas, Gemeindevizepräsident (Finanzen)
- Baumberger Natascha, Gemeinderätin (Soziales)
- Dubach Reto, Gemeinderat (Bildung)
- Friedli Daniel, Gemeinderat (Umwelt und Werke)
- Rindlisbacher Frank, Gemeinderat (Bau und Planung)
- Schneider Sabrina, Gemeinderätin (Jugend Kultur)

Teilnehmer, weitere:

- Dahinden Daniela, Ersatz GR (Stv. Bildung)
- Grossen Denise, Ersatz GR (Stv. Soziales)
- Läubli Marcel, Ersatz GR (Stv. Finanzen)
- Chavannes Christine, Finanzverwaltung
- Müller Claudia, Finanzkommission

Abwesend:

- Portmann Julian, Ersatz-GR (Stv. Bau- und Planung)

Feststellungen:

Der Gemeindepräsident eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr. Er begrüsst die Anwesenden, im Besonderen Christine Chavannes und Claudia Müller und stellt fest, dass der Gemeinderat in der vorgenannten Besetzung beschlussfähig ist, wobei die Stellvertretung der abwesenden Gemeinderäte durch die Ressort-Stellvertretungen sichergestellt wird; sofern nicht möglich, wird die Stellvertretung unter Vorbehalt eines Gemeinderatsbeschlusses alternierend nach Alphabet sichergestellt.

Traktanden

A-Geschäft

169

Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 18 vom 22. Februar 2023

0 Allgemeine Verwaltung
01 Legislative und Exekutive
012 Exekutive
0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-22.1213

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

Das Protokoll der 17. Gemeinderatssitzung vom 18. Januar 2023 wird einstimmig genehmigt und bestens verdankt.

B-Geschäft

170

Finanzen - Finanzplan, nachgeführt pro 2023

0 Allgemeine Verwaltung
02 Allgemeine Dienste
021 Finanz- und Steuerverwaltung
0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Aktenzeichen: 0210-22.1211

Ausgangslage:

Die Finanzkommission hat den Finanzplan nachgeführt, wobei er gemäss der nachstehenden Tabelle in der überarbeiteten Version keine wesentlichen Veränderungen aufzeigt. Bis ins Jahr 2027 ist von einem Aufwandüberschuss von Fr. 250'000.-- bis Fr. 400'000.-- auszugehen.

Dabei ist festzuhalten, dass das Budget 2022 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 419'000.-- mit einem provisorischen Aufwandüberschuss von Fr. 6'000.-- stark unterschritten wurde.

Alle Beträge in Tausend CHF Jahr	Rechnung Budget		Prognose				
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Fiskalertrag natürliche Personen (ohne 401)	3'346	3'268	3'234	3'389	3'423	3'457	3'492
Fiskalertrag juristische Personen	707	470	520	520	520	520	520
Regalien und Konzessionen	49	49	49	49	49	49	49
Entgelte Diverse (ohne 4240)	121	93	95	96	97	98	99
Entgelte/Erträge Spezialfinanzierungen (4240)	530	527	533	533	533	533	533
Verschiedene Erträge	11	0	103	0	0	0	0
Finanzertrag einmaliger (441/442/444/449)	37	0	3	0	0	0	0
Finanzertrag laufender (440/443/445/446/447/448)	46	38	39	39	40	40	40
Entnahmen aus Fonds und SF EK	17	69	96	93	92	92	92
Entnahmen aus Fonds und SF im FK	0	0	0	0	0	0	0
Transferertrag (ohne 462)	57	20	20	21	21	21	21
Finanz- und Lastenausgleich (462)	177	177	201	201	201	201	201
Ausserordentlicher Ertrag (4893 aus VF)	0	0	6	0	0	0	0
Ausserordent. Ertrag (4894/4895/4896)	27	27	27	0	0	0	0
Interne Verrechnungen	66	64	65	66	67	67	68
Einmalige, nicht zuweisbare Erträge	0	0	13	0	0	0	0
Total Ertrag	5'191	4'802	5'005	5'007	5'042	5'078	5'116
Veränderung in %	-	-7.49%	4.22%	0.03%	0.71%	0.72%	0.73%
Total Aufwand	5'077	5'221	5'273	5'374	5'423	5'467	5'512
Total Ertrag	5'191	4'802	5'005	5'007	5'042	5'078	5'116
Aufwandüberschuss	0	419	268	367	381	389	397
Ertragsüberschuss	114	0	0	0	0	0	0

Die Schwäche des vorliegenden Finanzplanes besteht darin, dass bislang keine ausserordentlichen Investitionen abgebildet sind, weder im UWEKO- noch im Bereich BPK.

Thomas Mikolasek wird an der Gemeinderatssitzung weitere Ausführungen dazu machen.

Erwägungen:

GR Mikolasek Thomas: Es besteht eine gewisse Unsicherheit mit Bezug auf die Benützung der Software, bzw. ist lediglich eine Excel-Datei und kein Programm dahinter. Die Datei ist sehr umfangreich und komplex.

Müller Claudia: Die Laufende Rechnung ist bis auf den Lastenausgleich keinen grossen Schwankungen ausgesetzt. Mit grösseren Investitionen kann es jedoch rasch in eine andere Richtung gehen. Deshalb ist eine längerfristige Planung sicher sinnvoll.

Nun ist es auch wichtig, wie man die Exceldatei effizient bedienen kann, weshalb bei Thomas Beer eine Anfrage bezüglich Unterstützung deponiert worden ist. Die Antwort ist noch ausstehend.

GP Muralt Beat: Die Bedienung mit Excel ist vermutlich bedingt optimal. Wichtig ist nun, dass im Minimum die Investitionen abgebildet werden. Die Bau- und Planungskommission muss nun unbedingt die Zahlen für die Sanierung der MZH liefern, diese Zahlen müssen noch nicht auf den Rappen genau sein. Auch eine mögliche Fremdfinanzierung spielt für die Planung eine grosse Rolle.

Im Übrigen läuft im September 2023 das Hypothek für die Schulhauserweiterung aus. Hier stellt sich die Frage, was mit der Hypothek passieren soll.

Ebenso muss die UWEKO konkrete Zahlen für Planung liefern. Bei den Werken läuft es zwar in der Regel über die Spezialfinanzierung. Sehr angenehm ist der Umstand, dass insbesondere beim Abwasser generell Überschüsse generiert werden.

GR Rindlisbacher Frank: Geht es nur um die MZH oder auch um die Sanierung Werkhof / Erweiterung Gemeindeverwaltung?

GP Muralt Beat: Sicher müssen die Zahlen für die Sanierung der MZH geliefert werden. Für eine mögliche Erweiterung müsste man dann vielleicht auch eine Rechnungsgrösse annehmen. Im Übrigen müsste auch eine Aussage gemacht werden, für wann die Sanierung nun geplant wird. Die Kommission müsste somit die Zeitachse für die Volumenverteilung bekannt geben.

GR Rindlisbacher Frank: Wie bereits schon vorher erwähnt, ist das Alter der Heizanlage ein wesentlicher Faktor. Wenn der Ersatz der Heizanlage noch lange hinausgezögert wird, fallen unter Umständen grössere Reparaturen an.

GP Muralt Beat: Optimal wäre es, wenn die Kosten der Sanierung über 2 Jahre verteilt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. UWEKO und BPK werden gebeten, bis Ende April eine Prognose über den jährlichen Investitionsbedarf für die nächsten fünf Jahre (2023 bis 2028) bei der Finanzkommission einzureichen.
2. Die Finanzkommission wird gebeten abzuklären, welche Möglichkeiten es für die Ablösung der Hypothek per 13. September 2023 in der Höhe von Fr. 1'000'000.-- gibt.
3. Die Finanzverwaltung wird gebeten abzuklären, ob es Möglichkeiten gibt, bei der Raiffeisenbank eine kurzfristige Festgeldanlage in der Höhe von ca. Fr. 500'000.-- abzuschliessen.
4. Mitteilung an:
 - Bau- und Planungskommission
 - Umwelt- und Werkkommission
 - Finanzkommission
 - Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Obergerlafingen

B-Geschäft

171

Finanzen: Jahresrechnung 2022, 1. Lesung

0 Allgemeine Verwaltung

02 Allgemeine Dienste

021 Finanz- und Steuerverwaltung

0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Aktenzeichen: 0210-21.1040.2

Ausgangslage:

Stand 16. März 2023 ist in der Erfolgsrechnung von einem Aufwandüberschuss von Fr. 6'126.57 auszugehen, gegenüber einem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 385'576.--, bei einem Ertragsüberschuss in der Jahresrechnung 2021 von Fr. 114'304.49. Damit ist im Jahresabschluss 2022 von einer roten Null auszugehen.

In der Kurzfassung und in der Übersicht sieht die Jahresrechnung wie folgt aus:

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
1. Erfolgsrechnung			
Aufwand	4'901'511	5'187'647	5'076'255
Ertrag	4'895'384	4'802'071	5'190'559
Überschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	-6'127	-385'576	114'304
2. Investitionsrechnung			
Ausgaben Verwaltungsvermögen	10'582	0	84'499
Einnahmen Verwaltungsvermögen	145'300	0	27'654
Nettoinvestitionen (-)/Investitionsabnahme (+)	134'718	0	-56'845
3. Finanzierung			
Überschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	-6'127	-385'576	114'304
Nettoinvestitionen (-) / Investitionsabnahme (+)	134'718	0	-56'845
Finanzierungsbedarf (-) (vor Abschreibungen)	128'591	-385'576	57'460
Abschreibungen (33, 3660, ohne 38 - GewVerw)	272'055	278'523	273'731
Wertberichtigungen (318) VV	0	0	57'653
Spezialfinanzierung Einlagen (35)	230'813	122'877	154'434
Wertberichtigungen (444) FV	-15'050	0	36'957
Spezialfinanzierung Entnahmen (45)	-54'481	-68'911	-16'963
Entnahmen Neubewertungsreserven (48)	-27'279	-27'280	-27'279
Finanzierung: Fehlbetrag (-) / Überschuss (+)	534'650	-80'367	535'992
4. Selbstfinanzierung / cash flow			
Überschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	-6'127	-385'576	114'304
Abschreibungen	272'055	278'523	273'731
Wertberichtigungen	0	0.00	57'653
Spezialfinanzierung Einlagen	230'813	122'877	154'434
Wertberichtigungen (444)	-15'050	0	
Spezialfinanzierung Entnahmen	-54'481	-68'911	-16'963
Bildung Rücklagen (+)			
Auflösung Rücklagen (-)	-27'279	0	-27'279
Selbstfinanzierung: cash loss (-) / cash flow (+)	399'932	-53'087	555'880
Selbstfinanzierungsgrad, in %	-297%	#DIV/0!	978%

Dieser "Milchbüchlein"-cashflow-Rechnung sind nur gerade die Veränderungen in der Erfolgsrechnung dargestellt, nicht jedoch die sich im Zusammenhang mit der Investitionsrechnung ergebenden Veränderungen in der Bilanz, weshalb der effektive cash flow im

Vergleich zum Vorjahr wiederum bei knapp Fr. 500'000.-- liegen dürfte. Die wesentlichen Faktoren, die den Jahresabschluss 2022 beeinflusst haben, sind zur Hauptsache die Folgenden:

- Pro 2022 sind wir mit Bezug auf die Investitionsrechnung von einer Nullrechnung ausgegangen, wobei im Rahmen der Verpflichtungskredite doch Ausgaben von knapp Fr. 10'582.-- entstanden sind, denen allerdings Einnahmen in nicht budgetierter Höhe von Fr. 134'718.-- entgegenstehen. Dazu haben zudem die Anschlussgebühren in der Höhe von Fr. 56'000.-- beigetragen. Grundsätzlich haben wir in der Vergangenheit mit Bezug auf die Anschlussgebühren immer etwa je Fr. 20'000.-- (Wasser und Abwasser) budgetiert, weshalb alleine deshalb es ein Fehler war, im Budget der Investitionsrechnung aufzulegen.
- Auf der Ertragsseite ist festzuhalten, dass sich die Gemeindesteuern mit Fr. 3'700'000.-- knapp besser entwickelt haben, als budgetiert, allerdings schlechter ausgefallen sind, als im 2021. Der Ertrag bei den natürlichen Personen im Rechnungsjahr liegt deutlich unter den Erwartungen, wobei der Ertrag bei den natürlichen Personen aus den früheren Perioden über der Erwartung liegt. Insgesamt liegt der Ertrag der natürlichen Personen knapp Fr. 100'000.-- unter dem Budget und unter dem Vorjahresertrag.

Die Bewirtschaftung der abbeschriebenen Forderungen hat immerhin einen Erfolg von Fr. 4'660.-- bewirkt.

Deutlich über dem Budget liegen die Steuererträge der juristischen Personen, wobei hier namentlich die Veranlagung aus den Vorjahren deutlich höher ausgefallen ist. Insgesamt liegt der Ertrag bei Fr. 636'000.--.

- Erfreulich ist der Ertrag aus den Grundstückgewinnsteuern, wobei die Kapital- und Sondersteuern unter den Budgeterwartungen liegen.
- Der Finanzausgleich ist im Bereich des Budgets ausgefallen (Fr. 177'000.--).
- Namentlich die Rechnungen der Kreisschulen sind noch offen, wobei noch gewisse Aufwände noch nicht verbucht sind, so der Aufwand für die Bachreinigung und der Beitrag an den Friedhof Gerlafingen.
- Was die Spezialfinanzierungen anbelangt, so können wir bei der Wasserversorgung eine Einlage von Fr. 43'000.-- und bei der Abwasserbeseitigung eine Einlage von Fr. 174'000.-- verzeichnen, wobei das Konto Werterhalt Wasserbeseitigung einen Abgang hinnehmen musste; die Abfallbeseitigung ist im Rahmen des Budgets mit Fr. 14'000.-- defizitär.

Die Bestände sind jedoch immer noch sehr hoch: in der Wasserversorgung in der Höhe von Fr. 670'000.--, bei der Abwasserbeseitigung in der Höhe von Fr. 1'935'000.--, die Abfallbeseitigung mit Fr. 82'000.--.

Rein liquiditätsmässig ist die Situation natürlich angenehm, wobei das Guthaben bei der Abwasserbeseitigung seit langer Zeit am Wachsen ist.

Weitere Ausführungen in der Gemeinderatssitzung.

Erwägungen:

Es folgt die Detailberatung der Erfolgsrechnung:

0 Allgemeine Verwaltung

0110 Legislative

Saldo ist nicht auffällig, keine Bemerkungen

0120 Exekutive

3170.00 Reisekosten und Spesen

Einerseits Pauschalspesen vom GP, andererseits weitere Spesen GP. Der Betrag ist "zu» rund. Finanzverwaltung bitte Spesen im Detail überprüfen.

0220 Allgemeine Dienste

3090.00 Aus- und Weiterbildung des Personals

Saldo ist nicht auffällig
Der Betrag von Fr. 16.40 wurde vermutlich falsch abgegrenzt. -> umbuchen
Der Betrag von Fr. 15'500 wurde für den geplanten Software-Wechsel budgetiert.

3130.01 Betriebsgebühren

Wesentlich mehr Betriebsgebühren: Budget Fr. 3'000.-- / Aufwand Fr. 5'042.35

3132.01 Honorare externe Berater

Es wurden viele Betriebsgebühren gemacht.
Der Betrag von Fr. 374.15 erscheint als sehr wenig. Finanzverwaltung bitte überprüfen.

0222 Bauverwaltung

3132.00 Honorare externe Berater

Saldo ist nicht auffällig, nur wenige Abweichungen
Jeweils schlecht planbar.

4210.00 Baubewilligungsgebühren

Erhöhte Bautätigkeit, grosse Projekte

4260.00 Rückerstattungen Private

Finanzverwaltung bitte überprüfen, was in diesem Konto enthalten ist.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

1500 Feuerwehr (allgemein)

Abrechnung, bzw. Anteil Ertragsüberschuss ist noch ausstehend.

1620 Zivilschutz

Dies scheint die definitive Abrechnung zu sein.

2 Bildung

2130 Sekundarschule

2136 Kreisschule

Der Schulbetrieb wird noch nicht detailliert überprüft, da dies erst die Budgetzahlen sind.

2170 Schulliegenschaften

3120.03 Wasser, Energie, Heizmaterial MZH

Über Budget und über Vorjahresrechnung

3120.04 Wasser, Energie, Heizmaterial Spielgruppe

Doppelter Energiekosten (Gas) für MZH
Abgrenzung Schulhaus und MZH überprüfen
Kosten sind tiefer als im Vorjahr, ist dies korrekt? Abgrenzung korrekt?

3144.00 Baulicher Unterhalt Schulanlage

Fr. 7'000.-- Schrank Schulhaus

Fr. 7'500.-- Sturmschäden

Fr. 5'000.-- Wartung Lüftung -> BPK überprüfen

Fr. 17'000.-- Sitzbänke und Abfalleimer -> Mobiliar -> auf welches Konto buchen? -> Finanzverwaltung

2200 Sonderschule

Im Vergleich zum Budget hat sich der Aufwand verdoppelt, der Aufwand ist auch höher als in der Rechnung 2021.

3 Kultur, Sport und Freizeit

3290 Kultur, übrige

3151.00 Unterhalt Dorfbeflagung und Weihnachtsdekoration

Reparaturen Weihnachtssterne

3161.00 Fahrzeugkosten Dorfbeflagung und Weihnachtdekoration

Aufwand Fr. 3'700.-- / Budget Fr. 0 - Die Rechnung für 2021 ist erst nach dem Jahresabschluss im Juni eingetroffen. Zudem sind die Fahrzeugkosten bis anhin vermutlich bei den Gemeindestrassen aufgeführt worden.

3170.01 Reisekosten und Spesen Kulturkommission	Finanzverwaltung: budgetieren für 2024 Kontenbezeichnung anpassen: Aufwand oder Dritt- aufwand Dorfbeflaggung und Weihnachtsdekoration Neues Konto - Denise Grossen ist neu für die Budget- tierung der Gruppe 3290 zuständig.
<u>3410 Sport</u> 3000.00 Tag- und Sitzungsgelder Mitglieder Schwimmbadkommission	Läubli Marcel hat kein Honorar erhalten - Finanzver- waltung bitte überprüfen
<u>3420 Freizeit</u> 3101.00 Unterhalt Freizeitanlagen (Bänkli, Pärkli, etc.)	Denise Grossen ist neu für die Budgetierung der Gruppe zuständig.
4 Gesundheit	
<u>4120 Alters-, Kranken und Pflegehei- me (Stationär)</u> 3632.00 Pflegefinanzierung - Pflege- kosten	Zusätzlich Fr. 167'000.-- zu den Fr. 11'099.35, Total ca. 178'000.--
<u>4210 Ambulante Krankenpflege</u> 3631.00 Pflegefinanzierung - Clea- ring-Stelle	Direkt fakturiert von der Spitex alles im Hauswirt- schaftsbereich, nicht Pflegebereich Fr. 59'313.40 anstatt Fr. 226'975.35
<u>4330 Schulgesundheitsdienst</u> 3136.00 Zahnärztliche Behandlung	Finanzverwaltung bitte Detailkontoauszug an GP wei- terleiten.
5 Soziale Sicherheit	
<u>5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe</u>	Erfreulicherweise deutlich unter der Rechnung 2021
6 Verkehr	Keine Bemerkungen
7 Umweltschutz und Raumordnung	
<u>7101 Wasserversorgung SF</u> 3510.00 Einlagen in EK SF Wasser	Fr. 43'164.49 - Bestand i.o.
<u>7201 Abwasserbeseitigung SF</u>	Deutlich über Budget: Budget Fr. 109'918.- / Ertrag Fr. 174'609.85 Bestand überprüfen - Finanzverwaltung bitte Übersicht über die letzten 10 Jahre vorbereiten, wie sich der Bestand verändert hat. Allenfalls müssen die Gebüh- ren angepasst werden. (Wasser und Kehrlicht nicht überprüfen - so stehen lassen)
<u>7401 Gewässerverbauung</u> 3142.01	Kein Aufwand, vermutlich wurde falsch abgegrenzt. (Konto 3142.00 Unterhalt Wasserbau) - Finanzverwal- tung bitte überprüfen
<u>7710 Friedhof und Bestattungen</u>	Rechnung ist noch ausstehend.
8 Volkswirtschaft	Keine Bemerkungen
9 Finanzen und Steuern	
4000.00 Einkommenssteuern natürli- che Personen Rechnungsjahr	Saldo unter dem Budget, jedoch knapp unter dem Ertrag des Vorjahrs.

4000.10 Einkommenssteuern juristische Personen	Rund Fr. 100'000.-- über dem Budget
<u>9100 Sondersteuern</u>	
4022.00 Grundstückgewinnsteuern	Erfreulich, aber nicht lenkbar
<u>9300 Finanz- und Lastenausgleich</u>	Abgrenzungen kontrollieren - Finanzverwaltung
4621.61 arbeitsmarktlicher Lasten- und Härtefallausgleich aufgrund der STAF	Kontinuierlich abnehmend
<u>9690 Finanzvermögen</u>	
3181.00 Tatsächliche Forderungsluste	Wie setzt sich dieses Konto zusammen, GP und Finanzverwaltung klären die bilateral.

Es folgt die Detailberatung der Investitionsrechnung:

Keine Bemerkungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der vorliegenden Fassung der Erfolgs- und Investitionsrechnung 2022.
2. Die Ressortleiter und Kommissionspräsidenten werden gebeten, die Rechnung nochmals im Detail zu überprüfen und allfällige Fragen zu klären.
3. Die Finanzkommission und die Finanzverwaltung werden beauftragt, die nächste Lesung für die Mai-Sitzung vorzubereiten.
4. Mitteilung an:
 - Gemeinderat
 - Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Obergerlafingen
 - Finanzkommission
 - Bau- und Planungskommission
 - Umwelt- und Werkkommission
 - Jugendkommission

B-Geschäft
172

Sportzentrum Zuchwil SZZAG: Aktienkapitalerhöhung

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche
34 Sport und Freizeit
341 Sport

3412 Freibad

Aktenzeichen: 3412-21.1087

Ausgangslage:

Das Sportzentrum Zuchwil SZZAG teilt im Schreiben vom 8. Februar 2023 mit, dass das heutige Aktienkapital in der Höhe von Fr. 400'000.-- aufgrund der Bilanzsumme von ca. Fr. 2'500'000 und einem Umsatz von ca. Fr. 5'900'000, auf Fr. 1'000'000.-- erhöht werden soll.

Alle bestehenden Aktionäre erhalten das Recht zusätzliche Aktien zu kaufen. Damit die Einwohnergemeinde Zuchwil Hauptaktionärin bleibt, hat der Gemeinderat am 2. Februar

2023 weitere Aktien im Wert von Fr. 270'000.-- genzeichnet. Somit hält die Gemeinde Zuchwil auch in Zukunft einen Mehrheitsanteil von 51%.

Alle weiteren Aktionäre erhalten nun das Recht, bis am 31. März 2023 weitere Aktien zu kaufen.

Der Gemeinderat hat nun zu entscheiden, ob Obergerlafingen ebenfalls zusätzliche Aktien erwerben möchte.

Erwägungen:

Der Gemeinderat ist sich rasch einig, dass eine zusätzliche Beteiligung keinen Sinn macht und verzichtet deshalb auf eine Zeichnung von zusätzlichen Aktien.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Die Gemeinde Obergerlafingen verzichtet auf eine Zeichnung von zusätzlichen Aktien.

C-Geschäft

173

Finanzen: Antrag auf Abschreibung von Gebühren und Gemeindesteuern (*)

0 Allgemeine Verwaltung

02 Allgemeine Dienste

021 Finanz- und Steuerverwaltung

0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Aktenzeichen: 0210-22.1199.2

Ausgangslage:

(*) Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.

C-Geschäft

174

Bau- und Planung (Sicherheit) - Schutzplatzkonzept

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

16 Verteidigung

162 Zivile Verteidigung

1626 Regionale Zivilschutzorganisation

Aktenzeichen: 1626-21.1085

Ausgangslage:

Bezüglich der Schutzraumsituation wird namentlich auf Traktandum 72 der Gemeinderatssitzung vom 8. Juni 2022 sowie die Präsentation des VBZAS an der Gemeindepräsidentenkonferenz vom 28. Februar 2023 verwiesen.

Bezüglich dem Verfahren ist es offenbar so, dass die Schutzraumbefreiungs- und die Schutzraumaufhebungsgesuche bei der Gemeinde eingereicht werden, die beim VBZAS eine Stellungnahme einholt, worauf dann der Kanton auf Antrag der Gemeinde entscheidet, wobei der Entscheid direkt dem Gesuchsteller eröffnet wird.

So hat es sich offenbar auch im Zusammenhang mit der Befreiung der Reformierten

Kirchgemeinde bezüglich der im Kirchgemeindegebäude vorhandenen Schutzraumplätze verhalten.

Bezüglich der Situation auf der nachgeführten Zahlenbasis ist es so, dass Obergerlafingen bei 1'253 Einwohnern eine Anzahl von 1'189 Schutzraumplätzen zur Verfügung stellen kann, wovon weitere 328 nicht betriebsbereit sind, was ein Defizit von 392 Schutzraumplätzen ergibt.

Welche Konsequenzen hat das für die Gemeinde?

Erwägungen:

GP Muralt Beat: Beim Gespräch mit dem Zivilschutz und der Amt für Militär und Bevölkerungsschutz wurde Obergerlafingen mitgeteilt, dass die Gemeinde nun abwarten soll und dass man sich nun eine Übersicht verschaffen, eine Lösung suchen wolle und sich wieder bei der Gemeinde melde werde. Die Antwort ist noch ausstehend.

GR Mikolasek Thomas: Es wird aktiv nach einer Lösung gesucht und der Kanton will sich zukünftig besser mit der Zivilschutzorganisation abgleichen.

GR Dubach Reto: Hat die Gemeinde eine Übersicht, welche Schutzräume überhaupt noch aktiv sind?

GP Muralt Beat: Die Qualität des Zahlenbestandes ist noch ein anderes Thema. Urs Loosli vermutet, dass die Situation gar nicht so schlimm sei. Es ist unter anderem auch noch eine Diskussion mit Bezug auf die Verfügbarkeit der Schutzräume in der MZH am Laufen.

Bekanntlich wurde im Gemeindegarchiv eine zusätzliche Wand eingebaut. Innerhalb kürzester Zeit kann man diese Wände wieder demontieren und das Archiv leeren. Der Vertreter der VBZAS ist jedoch anderer Meinung.

GR Mikolasek Thomas: In anderen Ländern ist es üblich, dass man in einem Katastrophenfall in der Regel rund 24 Stunden Zeit hat, um solche Sachen vorzubereiten, bzw. den Raum auszuräumen. Solche Schutzanlagen werden üblicherweise für andere Zwecke eingesetzt und dann eben innert kürzester Zeit instand gestellt.

GP Muralt Beat: Die Auflage ist, die Räume innert 48 Stunden instand zu stellen und nutzbar zu machen.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass Obergerlafingen zu wenig Schutzräume, bzw. zu wenig Schutzplätze (ca. 350) hat. Allerdings hat dies in den letzten 20 Jahren niemanden interessiert. Nun muss jedoch eine Lösung gefunden werden.

Störend ist im Übrigen auch, dass der Zivilschutz vor diesem Hintergrund die Aufhebung des Schutzraumes im Kirchgemeindehaus bewilligt hat.

Aus Sicht des Gemeindepräsidenten wäre es wünschenswert, wenn sich die Bau- und Planungskommission, respektive Patrick Grossen nochmals intensiv mit dem Thema beschäftigen und die Diskussion, bzw. Lösungsfindung wieder in Gang bringen würde.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Die Bau- und Planungskommission wird gebeten, das Thema Schutzplatz Defizit nochmals intern aufzuarbeiten und die IST-Situation nachzubessern.

2. Mitteilung an:
- Bau- und Planungskommission, Urs Loosli und Patrick Grossen

D-Geschäft

175

Mitteilungen aus den Ressorts

0 Allgemeine Verwaltung
01 Legislative und Exekutive
012 Exekutive
0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-22.1213.3

Präsidiales (Beat Muralt):

- Orientierung über die schwierige Elternsituation im Kindergarten (*) *unter Ausschluss der Öffentlichkeit.*

Soziales (Natascha Baumberger):

- Keine Mitteilungen

Bildung (Reto Dubach):

- Die erste Sitzung mit der Spielgruppe (Jacqueline Egger) betreffend der frühen Sprachförderung hat nun ebenfalls stattgefunden. Die Spielgruppe ist für alle Varianten offen. Es müssen nun Modellrechnungen erstellt werden, was dies kostet. Reto Dubach hat mit weniger Kinder gerechnet, als die Spielgruppe vorschlagen würde (ca. 7 Kinder). Die Modellrechnungen werden zeigen, ob es direkt bei der Schule oder über einen Leistungsvertrag mit der Spielgruppe angebunden werden kann.
- Sonderzug ukrainische Schulkinder: Dieser soll per Ende Frühlingferien aufgelöst werden. Es wird festgestellt, dass die Kinder sehr motiviert und auf einem guten Niveau sind.

Bau- und Planungskommission (Frank Rindlisbacher):

- Keine Mitteilungen

Finanzkommission (Thomas Mikolasek):

- Keine Mitteilungen

Umwelt- und Werkkommission (Daniel Friedli):

- Franzacker: Baubeginn, Startsitzen am Montag, Thomas Hirsbrunner, Michel Dahinden und Marcel Studer werden dabei sein.
- Gemeinsame Sitzung mit der BPK: Die beiden Kommissionen wollen nun kommissi-
onsübergreifende Prozesse und Schnittstellen erarbeiten und verbessern.

Feuerwehr und Bevölkerungsschutz (Thomas Mikolasek):

- Die Feuerwehrratssitzung wurde auf Anfang April verschoben. Folgende Themen sollen behandelt werden:
 - o Das Feuerwehrreglement sollte angepasst und revidiert werden. Der Feuerwehrrat hat die SGV kontaktiert und das Projekt zurückgestellt, da die gesetzliche Grundlage ändern wird.
 - o Ebenfalls soll das Besoldungsreglement leicht angepasst werden.

Jugend und Allgemeine Sicherheit (Sabrina Schneider):

- Daniela Dahinden übernimmt rückwirkend per 1. Januar 2023 bis Ende Legislatur das Amt der Aktuarin der JUKO.
- Romeo Thomann (ehemaliges Rüümliteam Mitglied) wird die JUKO in Zukunft bei den Aufsichten unterstützen. Jedoch möchte er nicht als Kommissionsmitglied in die JUKO nachrücken.
- Jungbürgerfeier 2023: Samstag, 2. September 2023
- Am Freitag, 17. März 2023 gab es mit einer Gruppe Jugendlichen, welche bereits Hausverbot haben, längere Diskussionen. Leider hatte die JUKO kein Gehör und die Jugendlichen zeigten keinen Respekt, worauf sogar die Polizei aufgeboten wurde. Diese erschien dann auch rund 30 Minuten später.
Durch diesen Vorfall ist die JUKO zum Entschluss gekommen, dass das Höchstalter der Besucher auf 16 Jahre herabgesetzt werden sollte.
GP Muralt Beat: Die JUKO hat die Kompetenz selbst entsprechende Massnahmen zu ergreifen. Diese müssen in der Kommission besprochen und abgestimmt werden.

Kulturelles (Denise Grossen):

- Ein Krabbel-Treff ist in Planung.
- Webseite: Ergänzung Kulturgruppe im Menü Freizeit

Gemeindeschreiberei (Iris Kerschbaum):

- Dorf - Brunch: 256 Personen sind angemeldet, die MZH ist ausgebucht.

Mitglieder Kommissionen und Delegierte - Vakanzen:

- Jugendkommission: 1 Mitglied

D-Geschäft

176

Verschiedenes

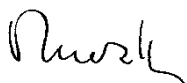
0 Allgemeine Verwaltung
01 Legislative und Exekutive
012 Exekutive
0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-22.1213.5

1. Radarstatistiken Polizei Kanton Solothurn

Es wird auf die Radarstatistik pro Februar 2023 verwiesen. Im Februar 2023 wurde in Obergerlafingen keine Kontrolle durchgeführt.

Namens des Gemeinderates:



Beat Muralt
Gemeindepräsident



Iris Kerschbaum
Gemeindeschreiberin